



Protokoll der Jahreshauptversammlung

Freitag, 13. April 2007 (16.30 – 19.00 Uhr) in Magdeburg / Nord, Seniorenwohnpark „Albert Schweitzer“, Cafeteria, Johannes R. Becher-Str.41

Teilnehmer: 27, davon 7 Gäste: 3 aus Magdeburg, vom Landesverbänden Brandenburg, (Fr. Dr. Eva Seemann) und aus Berlin (Herr Lothar Voigt und Fr. Griese), sowie vom Bundesverband (Elke Landsiegel)

Stimmberechtigt: 20

Die Tagesordnung liegt allen Anwesenden vor (Einladung)

1. Begrüßung durch Fr. Katrin Milkun, Vorsitzende
Grußworte von Fr. Elke Landsiegel, Bundesvorstand
2. Feststellung der Tagesordnung bzw. Änderungen, Vorschläge: **keine**
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung : **beschlussfähig**
Wahl des Versammlungsleiters: Rainer Eckmayr – nimmt Wahl an
Wahl des Protokollführerin: Viola Krämer – nimmt Wahl an
4. Verlesen des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung (Protokollerstellung durch Rainer Eckmayr) durch die Vorsitzende, Katrin Milkun und Genehmigung: wurde einstimmig genehmigt
5. Verlesen des Geschäftsberichtes 2006 mit Erklärungen durch die Vorsitzende, Katrin Milkun:
19.11.04 Gründung, Geschäftssitz in der Matthisson Str. – Spenden von der logopädischen Einrichtung Zimmermann (ISDN, Praxisschild, Unterstützung bei den Kalendern 2006, Service-Nutzung, z.B. Kopieren), Hilfe an Betroffene und Angehörige gut gemeistert (Telefonate, Post, eMail – Katrin Milkun), Material für Ärzte und Logopäden (Öffentlichkeitsarbeit in Städten gut, im ländlichen Gebiet noch nicht realisiert, SHG in Halberstadt nicht gegründet - keine personelle Kapazität), Homepage (noch nicht vollständig (Frau Anja Bethmann benötigt noch Zuarbeit), Flyer des Landesverbandes noch nicht vervollständigt und somit noch nicht verteilt (Grund: finanzielle Voraussetzung) – für 2007 vorgenommen, Hinweis von Fr. Dr. Eva Seemann – SHG nicht vermerken, wichtig Landesverband mit Sprechzeiten, damit wir Mitglieder für den Bundesverband werben!, Fr. Elke Landsiegel – große Gemeinschaft kann mehr in der Öffentlichkeit erreichen, Teilnahme an Länderratssitzungen, Kontaktpflege zu den Landesverbänden Brandenburg, Berlin und Mecklenburg Vorpommern, sowie zur SHG Halle, 26.8. Ausflug zur Landesgartenschau in Wernigerode (2 SHG) Öffentlichkeitsarbeit auf dem Selbsthilfegruppentag in der Johanniskirche MD, 17.10. Vortrag bei der Urania, Adventsfeier (2 SHG) – Ergebnis: große Ziele konnten nicht erreicht werden durch finanzielle Probleme / Ziele bleiben für 2007 Katrin Milkun gibt Einschätzung zum Geschäftsbericht: Gründung ungünstiger Zeitpunkt (Ende des Jahres, somit keine Gelder für 2005), Hinderungen: Eintrag im Amtsgericht zeitaufwendig, Kosten sind entstanden durch Reisen zu den Veranstaltungen und Kontaktpflege, Fördergelder der Krankenkassen für 2006 : Anträge mit den Brandenburgern

ausgefüllt, leider keinen Nachweis an wen eingereicht – Katrin Milkun übernimmt dafür die Verantwortung, wenn gleich nicht davon ausgegangen werden kann, dass für 2006 Gelder gezahlt worden wären, weil immer noch kein Freistellungsbescheid vom Finanzamt vorliegt
Katrin Milkun hat auch keine konkrete Unterstützung von den Vorstandsmitgliedern abgefordert, daran arbeitet sie

Leihgelder von Frau Christel Herrmann und Herrn Rainer Eckmayr werden 2007 zurückgezahlt.

Für 2007 sind die Anträge bei den Kassen durch Rainer Eckmayr abgegeben.

6. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer

Kassenprüfbericht (Herr Heinrich Bauer): Endbestand +200 € / -700 € Leihgeld (Rückzahlung 2007)

Bestand: -500 € (soll ausgeglichen werden durch evtl. Spende im Mai)

Hinweis von Fr.Dr.Eva Seemann: Fördergelder der Krankenkassen einerseits, Mitgliedsbeitragsrücklaufgelder (Mitgliedschaft ist wichtig!), Gelder vom Land und von den Kreisen,

Anfrage (Fr.Schröder): Möglichkeit des besseren Informationsflusses - Ergebnis:

Kassenbericht für alle Mitglieder zur Mitgliederversammlung als Tischvorlage

– Herr Heinrich Bauer empfiehlt den Vorstand für 2005 und 2006 zu entlasten,

Vorstand wird entlastet:

einstimmig

PAUSE, max.10 Minuten

9. Wahl des Wahlleiters

Vorschlag: Elke Landsiegel

einstimmig, nimmt Wahl an

10. Vorschläge für die freien Sitze im Vorstand (Nachrücker) und

11. Wahl

(Wahl des neuen Vorstandes im November 2007)

Vorschläge:

StellvertreterIn: Frau Anja Bethmann (Milkun) stellt sich vor

einstimmig

Schatzmeister: Herr Heinrich Bauer (Herrmann, Schröder) stellt sich vor

einstimmig

Schriftführerin: Frau Viola Krämer (Herrmann, Pohl-Jacobs, Assert, Schröder)

einstimmig

Kassenprüferin: Frau Birgit Nikoll

einstimmig

die Gewählten haben die Wahl angenommen!

Der Vorstand bedankt sich für die Vorstandsarbeit bei Christel Herrmann, Sens, Rainer Eckmayr (Kaiser ?)

12. Vorhaben und Veränderungen (Änderungsmitteilung und Bestätigung zur Satzung)

Geringfügige Änderung der Satzung gefordert vom Finanzamt, damit die Freistellung erfolgen konnte. § 3, Absatz 2 wurde gestrichen (Eine Erstattung)

Bestätigung durch die anwesenden Mitglieder:

einstimmig

Hinweise zur Mitarbeit im Vorstand ab Nov.07

- Eckmayr: Frau Daniela Richter, Bad Dübren hat Interesse bekundet

- Dr.Eva Seemann und Katrin Milkun: unbedingt 1 Betroffene/r muss! in den Vorstand

13. Sonstiges

- Katrin Milkun gibt Info: Jeden 3.Montag Vormittag 10 – 11.30 Uhr Sprachgruppe bei KOBES

- Dr.Seemann: Landesverbände Berlin, Brandenburg, Mecklenburg Vorpommern und Sachsen-Anhalt arbeiten zusammen,

Gratulation an die „neuen“ Vorstandsmitglieder mit je 1 Rose, Verlesen der Einladung am

30.6. in Potsdam (Dampferfahrt auf der Spree), Kostenbeitrag 15 € Anmeldung bis 25.4.

beim Landesverband (Kennen lernen des Landesverbandes Brandenburg und Potsdam)

Milkun – Verabschiedung

Protokoll: Viola Krämer